

Protokoll:

Beigeordneter Prümm erläutert, dass der Arbeitskreis für Straßenbenennung empfehle, die Stichstraße von der Nagelsgasse zum Bunker „Willi-Hartung-Straße“ zu nennen.

Rm Dr. Kneis (BIZ) begründet den Antrag seiner Fraktion auf Änderung des Namens in „Herletweg“ damit, dass die Fraktion generell dagegen sei, Straßen, Gassen oder Plätze nach Politikern benannt würden. In der Rheinstraße habe ein Spielwarengeschäft „Herlet“ existiert. Die Erben des genannten Spielwarengeschäftes den „Herletgarten“ der Stadt gesponsert hätten, weswegen die Fraktion es für sinnvoll halte, diese Geste mit einer Namensbenennung der Gasse zu honorieren.

SPD-Fraktionsvorsitzende Lipinski-Naumann schlägt eine Ausschussverweisung des Antrags vor.